



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviere Wittenberg

Berichtszeitraum vom 11.09. bis 12.09.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl von Bargeld

Im Tatzeitraum vom 11.09.2023 / 20.00 Uhr bis zum 12.09.2023 / 07.21 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in die Räumlichkeiten einer gastronomischen Einrichtung in einem Ortsteil von Jessen ein. Nach Angaben der Anzeigenerstatlerin sei Bargeld im unteren zweistelligen Bereich entwendet worden.

Diebstahl einer mobilen Toilettenkabine

Wie der Polizei über das elektronische Polizeirevier am 12.09.2023 angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 31.08.2023 / bis zum 11.09.2023 / 00.00 Uhr in der Annendorfer Straße in Wittenberg eine mobile Toilettenkabine entwendet haben. Der Schaden soll sich im oberen dreistelligen Bereich belaufen.

Hausfriedensbruch

Am 12.09.2023 wurde der Polizei um 11.46 Uhr angezeigt, dass unbekannte Täter unberechtigt ein Privatgrundstück in der Elbreihe in Vockerode bereits mehrfach betreten haben und zuletzt eine Flasche eines alkoholischen Getränks hinterlassen haben. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht festgestellt werden. Ein Ermittlungsverfahren wegen Hausfriedensbruch wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Fahrzeugführer stieß nach Zeugenangaben am 11.09.2023 um 14.40 Uhr gegen das auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes im Gewerbepark in Elster befindliche Einkaufswagenhäuschen und beschädigte dieses. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Aufgefahren

Die 30-jährige FahrerIn eines VW hielt am 11.09.2023 um 15.25 Uhr verkehrsbedingt im Einmündungsbereich der L 129 zur L 131 aus Richtung Selbitz kommend. Der dahinterfahrende 44-jährige Fahrer eines Skoda bemerkte das zu spät und fuhr auf den VW auf, wobei an beiden Fahrzeugen Sachschaden entstand. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Nach eigenen Angaben befuhr ein 60-jähriger Volvo-Fahrer am 12.09.2023 um 05.45 Uhr die B 187 aus Richtung Schweinitz

kommend in Richtung Holzdorf, als plötzlich circa hundert Meter vor dem Abzweig nach Großkorga zwei Rehe die Fahrbahn kreuzten. In der Folge kam es zur frontalen Kollision mit dem einen Tier, das andere sei seitlich ans Fahrzeug gesprungen. Das eine Reh verendete am Unfallort während das andere verschwand. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Um 06.10 Uhr befuhr die 36-jährige Fahrerin eines Skodas die L 121 aus Richtung Zieko kommend in Richtung Coswig, als plötzlich ein Reh von rechts nach links die Fahrbahn kreuzte. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Beim Ausscheren zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befanden sich eine 52-jährige VW-Fahrerin und ein 68-jähriger VW-Fahrer am 12.09.2023 um 09.00 Uhr in der Rosa-Luxemburg-Straße in Jessen verkehrsbedingt wartend vor der geschlossenen Bahnschranke. Der 68-Jährige, welcher sich mehrere Fahrzeuge hinter der 52-Jährigen befand, beabsichtigte, links an der Fahrzeugschlange vorbeizufahren, um nach rechts auf die Nordstraße abzubiegen. Als er sich auf Höhe der 52-jährigen Fahrerin befand, scherte diese ebenfalls aus, um an der Schlange vorbeizufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge und zu Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Sonstiges:

Verdacht der Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen der Streifentätigkeit stellten die Beamten am 11.09.2023 um 23.45 Uhr in der Sternstraße in Wittenberg einen Radfahrer fest, welcher ohne eingeschaltete Beleuchtung fuhr. Bei der sich anschließenden Kontrolle nahmen sie Alkoholgeruch in der Atemluft des jungen Mannes wahr. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,93 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren gegen den 34-jährigen Wittenberger eingeleitet.

Geschwindigkeitskontrollen

Am 12.09.2023 fanden in der Zeit von 09.15 Uhr bis 10.45 Uhr in Iserbegka Geschwindigkeitskontrollen statt. Von den 53 gemessenen Fahrzeugen überschritten fünf Fahrzeugführer die dort erlaubten 50 km/h. Dabei lagen drei Überschreitungen im Verwarngeld- und zwei im Bußgeldbereich. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 77 km/h.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de